Der Computer lässt uns nicht mehr los...!

Autor(en): **Bettorli, Bruno**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport**

Band (Jahr): **55 (1998)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-993040

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Schweiz hat die grösste Computerdichte und eine der fortschrittlichsten Vernetzungen – hervorragende Voraussetzungen, dem Internet zum Durchbruch zu verhelfen.

Bruno Bettoli

Internet in Sportunterricht und Verein

Der Computer lässt uns nicht mehr los...!

Durch den fortlaufenden Ausbau des Internets mit seiner steten Verfügbarkeit erhält unsere Gesellschaft ein Medium, um noch weiter ins Informationszeitalter einzutauchen.

Bedeutung für den Unterricht

In der Wissensvermittlung ist das Internet eine Alternative zu den traditionellen Lernformen. Es ist vor allem ein riesiges Archiv und Nachschlagewerk. Zugleich sind auch multimediale Programme vorhanden, welche eine fundierte Stoffbearbeitung fördern und mit der elektronischen Kommunikation entstehen grosse Kooperationsmöglichkeiten zwischen den verschiedenen Sportanbietern.

Da sich das Medium schnell entwickelt und ständig verändert, führt dies zu neuen und beschleunigten Denk- und Handlungsweisen. Beim Anwender braucht es ein gewisses Wertegefühl und effiziente Lern- und Arbeitsstrategien, damit die Wissensflut kritisch beurteilt, die Selektion optimal getroffen und die Verarbeitungen schnell durchgeführt werden können.

Konkrete Möglichkeiten...

Der Einstieg ist einfach. Es braucht einen Computer mit spezieller Software, ein Modem als Verbindung zum Telefonnetz und einen Provider, welcher die weltweite Weiterverbindung zum Internet garantiert. Für die Fortsetzung jedoch braucht es einen gewissen Aufwand!

Das Internet stellt zur Verfügung:

- Abrufmöglichkeiten von Datenbanken durch Wahl von elektronischen Adressen (World Wide Web WWW, File Transfer Protocol FTP u.a.).
- Suche von bestimmten Informationen durch Stichworteingaben in sogenannte Suchmaschinen wie Alta Vista, Lycos oder Ecite. Korrespondenz und Livediskussionen mittels der elektronischen Post (E-Mail).

Drei hauptsächliche Nutzungen:

- passiv: die Benutzung von Archiven, Bibliotheken, Lexikas.
- aktiv: Austausch von Informationen über Briefkästen, Diskussionsforen, «Anschlagbretter», Homepages.
- interaktiv: Beratungsdienste und Kommunikation zwischen verschiedenen Anwendern.

Möglichkeiten für den Vereinssport[1]:

- Abfrage von Nachrichten, Kommentaren, Resultaten, Adressen.
- Kursausschreibungen, Beiträge für Diskussionen/Vorträge zum Thema Sport.
- Gesundheit und Gesellschaft (z.B. www.swiss-sport.ch mit vielen Links zu Themen und Institutionen).
- Suche von Infos für die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Projekten (Eingabe in Suchmaschinen).
- Präsentation und Werbung für den eigenen Verband/Verein mittels einer Homepage und entsprechenden Links, um weitere Adressen zu erhalten.
- Erfahrungs- und Ideenaustausch der Leiter für die tägliche Arbeit (Organisation, Planung, Lektionsinhalte, Veranstaltungen, Erfolgskontrollen) mit E-Mmails oder über ein spezielles Forum (z.B. www.schulnetz.ch).

...und Grenzen

Obwohl das Internet diese vielfältigen Möglichkeiten anbietet, zeigen sich momentan noch gewisse Schwierigkeiten und Grenzen.

- Das Suchen und Finden von gezielten Informationen braucht noch (zu) lange Wege und zuviel Zeit.
- Unter der Informationsflut ist viel Müll und Werbung zu finden, was die Selektion erschwert.
- Das Herunterladen und Auswerten von Informationen erfordert noch zu viel Verarbeitungszeit.
- Die Grundkenntnisse im Internet sind zu dürftig. Die Informationsverarbeitung braucht ein minimales technisches Wissen.
- Das systematische Vorgehen wird zu stark dem Zufall überlassen: «Surfen und Planschen» ist animierend, aber die Beschäftigung mit bestimmten Themen und das Erzielen von konkreten Resultaten braucht Knochenarbeit.
- Motivation und Arbeitskontinuität werden eingeschränkt, sobald der Selektionsaufwand in der zunehmenden Informationsinflation zu gross wird.
- Der effektive pädagogische Nutzen des Internets ist noch sehr beschränkt.
- Für die Förderung der sozialen Kompetenz ist das neue Medium nicht geeignet.
- Die Positionierung des Computers im didaktisch/methodischen Umfeld ist noch zu wenig geklärt[2].

Zusammenfassung

Das Informationsmanagement wird in Zukunft eine Schlüsselfunktion in der Kommunikationsgesellschaft werden. Das Internet hat ein grosses Potential und ist ein ernstzunehmendes Instrument für die Vermittlung und den Austausch von Informationen. Für eine vertiefte Bildungskultur braucht es ein klares didaktisches Konzept. Der Aufwand für die Informationsverarbeitung bleibt hoch, wenn zielorientierte Lern- und Arbeitsstrategien fehlen.

Sollen effiziente Koordination und Teamarbeit entstehen, ist es entscheidend, dass alle Ausbilder in ein Informatikkonzept des Gebens und Nehmens eingebunden werden können!

Und vor allem: Für eine breite Nutzung des Internets müssen die Wege und die Suchmöglichkeiten um einiges schneller werden!

[1] Schweiz. Infostelle SVSB «Sport – Lernstrategien – Informatik», Riegelweidstr. 10, CH-8841 Gross/Einsiedeln Telefon/Fax 055 412 33 87.
Intenet: www.sportinformatik.com
E-Mail: 106630.2244@compuserve.com

[2] SVSS-/BIGA-/wbz-Tagung: «Internet und Sport», 26. Sept. 1998, Zürich.
Anmeldung:
Sekretariat SVSS, Neubrückstrasse 155, 3000 Bern 26. Tel. 031/ 381 12 37 oder BIGA-Sekretariat, Postfach 42, 3250 Lyss. Tel. 032 387 89 61

SPORT-TOTO
Sport-Förderer Nr. 1

huspo
SPORTS FACTORY
NEU
Bahnhofplatz, 8304 Wallisellen
Tel. 01/877 60 77 Fax 01/877 60 70
http://www.huspo.ch E-Mail admin@huspo.ch

trainer
in Ihren Vereinsfarben!
Katalog
jetzt anfordern bei...
Jim Bob
Shirt + Sport
8460 Marthalen
Tel. 052 319 43 88
Fax 052 319 43 89

printCan
Ihre SPEZIAL EDITION schon ab 300 Ex
vostra EDIZIONE SPECIALE da 300 Ex
Votre EDITION SPECIAL dès 300 Ex
GESTALTEN SIE IHRE EIGENE GETRÄNKE DOSE !
REALISEZ VOUS-MEME VOTRE PROPRE DOSE DE BOISSON !
REALIZZA LA SUA PROPRIA BEVANDA IN LATTINA !
Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf !
Jouez avec votre Fantasie !
Gioca con la sua Fantasia e lascia la andare !
Geschmaksrichtungen:
- BIER - COLA
- ENERGYDRINK
printCan GmbH
In Gruben 84 CH-8200 Schaffhausen Switzerland
Tel. +41 52 624 36 65 Fax +41 52 624 21 05
33 cl

Erfolg nach Mass.
Mit dem Accurex Plus™ sind auch Sie dem Erfolg auf der Spur, ob in der Gruppe oder solo wie die siegreiche Franziska Rochat-Moser. Dank drahtloser, digital codierter Übertragung von Herzfrequenz, Anzeige von Echtzeit, Stoppuhr und Countdown-Timer wissen Sie stets, woran Sie sind – auch beim Auswerten der gespeicherten Daten am PC.
Im Fachhandel erhältlich.
POLAR Accurex Plus™
Offizieller Ausrüster:
SLV FSA
Offizieller Ausrüster des Swiss Olympic Teams
POLAR
heart rate monitors
LMT
LEUENBERGER MEDIZINTECHNIK AG
Industriestrasse 19, 8304 Wallisellen